Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

17.01.2025

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 44|25

In Autos eingebrochen | Hakenkreuz an Schuppen gesprüht | Missglücktes Überholmanöver – sieben Menschen teils schwer verletzt

Autoren: Lukas Reumund (lr) und Uwe Hofmann (uh)

Landeshauptstadt Dresden

Zwei Frauen stürzten im Bus

Zeit: 16.01.2025, 13:35 Uhr

Ort: Dresden-Strehlen

Bei einem Unfall auf der Kreuzung Wiener Straße/Oskarstraße haben zwei Frauen (73, 77) leichte Verletzungen erlitten.

Die Fahrerin (41) eines Audi A3 war auf der Wiener Straße in Richtung Wiener Platz unterwegs. Als sie die Oskarstraße überquerte, bremste ein von rechts auf der Oskarstraße kommender Linienbus (Fahrer 58) stark ab, was einen Zusammenstoß verhinderte. Jedoch stürzten die beiden Frauen im Bus.

Bei der Unfallaufnahme bemerkten Polizisten Alkoholgeruch bei der Audi-Fahrerin. Sie veranlassten eine Blutentnahme bei der 41-jährigen Deutschen und behielten ihren Führerschein ein. (uh)

Fußgängerin erfasst

Zeit: 16.01.2025, 17:20 Uhr

Ort: Dresden-Weißer Hirsch

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ein Opel Corsa (Fahrer 62) hat auf der Bautzner Landstraße eine Fußgängerin (62) erfasst. Die Frau erlitt leichte Verletzungen. Der Sachschaden beträgt rund 500 Euro. Die Polizei ermittelt zur Unfallursache. (uh)

In Autos eingebrochen

Zeit: 15.01.2025, 15:00 Uhr bis 16.01.2025, 10:10 Uhr

Ort: Dresden-Laubegast

Unbekannte sind in einen Audi auf dem Laubegaster Ufer und einen VW Passat auf der Liehrstraße eingebrochen.

Die Täter zerschlugen eine Seitenscheibe des Audi und durchsuchten den Innenraum. Sie stahlen ein Ladekabel. Der Sachschaden wurde mit etwa 500 Euro beziffert. Auch am VW schlugen die Täter eine Scheibe ein und stahlen Kleingeld im Wert von etwa 30 Euro. Der Sachschaden beläuft sich auf rund 500 Euro. (lr)

Versuchter Betrug

Zeit: 16.01.2025, 09:00 Uhr bis 14:30 Uhr

Ort: Dresden-Johannstadt

Unbekannte haben am Donnerstag versucht einen Mann (88) um sein Erspartes zu bringen.

Ein Täter rief den Senior an und gab sich als Polizist aus. Er berichtete von einem vermeintlichen Einbruch in der Nachbarschaft und Mitarbeitern von Geldinstituten, die mit den Verbrechern zusammenarbeiten würden. Er behauptete, dass das Geld des Seniors nicht sicher wäre und er es abheben und zur Sicherheit übergeben müsste. Der 88-Jährige lief zu seinem Geldinstitut und wollte den Forderungen des Täters nachkommen. Da jedoch seine Bankberaterin nicht da war, ging er ohne das Geld davon. Zwischenzeitlich kamen ihm Zweifel am Geschilderten und er rief einen Familienangehörigen an, der ihn über den Betrug aufklärte. Es entstand kein Vermögensschaden. (lr)

Landkreis Meißen

In VW-Bus eingebrochen

Zeit: 16.01.2025, 13:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Ort: Radebeul

Unbekannte sind in einen VW T4 auf der Kötitzer Straße eingebrochen.

Die Täter gelangten auf unbekannte Weise in den Wagen und durchsuchten den Innenraum. Sie stahlen ein Messer von unbekanntem Wert. Sachschaden entstand augenscheinlich nicht. (lr)

Hakenkreuz an Schuppen gesprüht

Zeit: 15.01.2025, 18:30 Uhr bis 16.01.2025, 10:20 Uhr

Ort: Radeburg

Unbekannte haben mit schwarzer Farbe ein Hakenkreuz sowie rechte Parolen und Zeichen an einen Schuppen an der Marktstraße gesprüht. Die Schmierereien erstreckten sich auf einer Fläche von etwa einem Quadratmeter. Der Sachschaden beträgt rund 300 Euro. Die Polizei ermittelt wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen. (uh)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Missglücktes Überholmanöver – sieben Menschen teils schwer verletzt

Zeit: 16.01.2025, 10:50 Uhr

Ort: Hohnstein

Bei einem Unfall auf der Staatsstraße 163 haben sieben Menschen teils schwere Verletzungen erlitten.

Der Fahrer (46) eines Mitsubishi Forester war auf der Ziegenrückenstraße zwischen Waltersdorf und Hockstein unterwegs. Etwa 1,5 Kilometer vor Hockstein überholte er eingangs einer Kurve zwei Autos und einen Laster. Beim Wiedereinscheren verlor er die Kontrolle über den Wagen, kam nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß gegen einen Straßenbaum. Anschließend geriet der Mitsubishi in den Gegenverkehr, wo er mit einem Mercedes V-Klasse (Fahrer 28) und einem VW T-Roc (Fahrer 48) zusammenstieß. Die drei Fahrer, die Beifahrerin (28) im Mercedes sowie zwei Frauen (42, 73) und ein Mann (73) im VW T-Roc kamen in Krankenhäuser. Von ihnen haben die 28-Jährige und die 73-Jährige schwere Verletzungen erlitten. Es entstand Sachschaden in Höhe von rund 90.000 Euro.

Bei der Unfallaufnahme bemerkten Polizisten Alkoholgeruch beim Mitsubishi-Fahrer. Sie veranlassten eine Blutentnahme beim 46-jährigen Deutschen, behielten seinen Führerschein ein und fertigten eine Anzeige wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs. Die Staatsstraße mussten für die Rettung und Bergung für etwa vier Stunden gesperrt werden. (uh)

Autofahrer ohne Fahrerlaubnis zum wiederholten Mal gestoppt

Zeit: 16.01.2025, 09:35 Uhr

Ort: Glashütte

Polizisten des Reviers Freital-Dippoldiswalde haben einen Autofahrer gestoppt, der ohne Fahrerlaubnis unterwegs war. Gegen den 63-Jährigen lag zudem ein Haftbefehl vor – wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis.

Die Beamten hielten einen VW Polo auf der Hauptstraße für eine Verkehrskontrolle an. Der 63-jährige Deutsche am Steuer konnte keinen Führerschein vorweisen. Die Überprüfung ergab, dass er keine Fahrerlaubnis

hat und wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis ein Haftbefehl gegen ihn vorlag. Die Haft konnte er gegen die Zahlung einer Geldstrafe abwenden. Gleichwohl fertigten die Polizisten eine neuerliche Anzeige wegen des gleichen Delikts. (uh)

Fußgängerin angefahren

Zeit: 16.01.2025, 17:30 Uhr

Ort: Pirna

Ein Mercedes C-Klasse (Fahrerin 31) hat auf der Kreuzung Rosenstraße/ Schandauer Straße eine Fußgängerin (62) erfasst.

Die 31-Jährige fuhr auf die Kreuzung und erfasste die Fußgängerin, die auf dem Fußweg der Schandauer Straße in Richtung Sonnenstein unterwegs und auf die Fahrbahn getreten war. Die 62-Jährige wurde mit Verletzungen in ein Krankenhaus gebracht. Angaben zum Sachschaden liegen noch nicht vor. (uh)